

Presseinformation

Kyocera wurde im zweiten Jahr in Folge von dem gemeinnützigen Unternehmen CDP aufgrund seiner Umweltbemühungen zum „Supplier Engagement Leader“ ernannt

Kyocera wurde für sein Engagement um die Reduzierung der Treibhausgas-Emissionen entlang seiner gesamten Wertschöpfungskette ausgezeichnet - diese Nominierung bestätigt wieder einmal die kontinuierlichen Nachhaltigkeitsbestrebungen des Unternehmens.

Kyoto/Neuss, 07. April 2021. Das zweite Jahr in Folge und basierend auf der fünften jährlichen Umfrage des CPD (Carbon Disclosure Project; Kohlendioxid-Offenlegungsprojekt) bei Lieferanten wurde Kyocera, das in Japan seinen Hauptsitz hat, als ein „[Supplier Engagement Leader](#)“ durch das internationale gemeinnützige Unternehmen CDP anerkannt. Der Grund hierfür liegt in der Initiative von Kyocera, Treibhausgasemissionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette des Unternehmens zu reduzieren.

Zum ersten Mal ging die Auszeichnung 2019 an Kyocera, d.h. im vierten Jahr nach der Gründung von CDP. Zu dieser Zeit legte Kyocera das Umweltziel der Reduzierung von Treibhausgasemissionen, darunter auch interne Emissionen und Emissionen in Rahmen der Lieferkette, um 30% von dem Niveau des Geschäftsjahres 2013 bis zum 31. März 2030 fest.

[Die 2020er Liste](#) umfasst ungefähr 80 japanische Unternehmen und Kyocera wurde auf dieser Liste als eines der führenden Unternehmen genannt. Durch das von CDP erstellte globale Offenlegungssystem kann die Umweltbelastung mit Fokus auf die drei Bereiche Klimawandel, Nachhaltigkeit der Waldwirtschaft und Wassersicherheit der Unternehmen offen sichtbar gemacht werden.

Kyocera wurde insbesondere für seine führenden Qualitäten bei der Umwelttransparenz und dem Umweltverhalten anerkannt und erhielt die Note „A“ unter den mehr als 5.800 Unternehmen, die 2020 bewertet wurden. Dies führte dazu, dass Kyocera in die „[A-List 2020](#)“, der zukunftsweisend denkenden Unternehmen von CDP aufgenommen wurde.

Außerdem wurde das Umweltbewusstsein von Kyocera letztes Jahr ebenfalls von dem Wall Street Journal gewürdigt. Zusätzlich zu den Auszeichnungen von CDP setzte die internationale Zeitung 2020 Kyocera als ein Unternehmen mit auf seine Liste der „[100 am nachhaltigsten](#)“.



[geführten Unternehmen weltweit](#)". Zur Erstellung dieses Rankings beurteilten Analysten die Nachhaltigkeitsmetriken von mehr als 5.500 öffentlich gehandelten Unternehmen und kamen zu dem Ergebnis, dass Kyocera zu den obersten zwei Prozent gehört.

Über CDP

Das 2000 im Vereinigten Königreich gegründete CDP ist ein international tätiges gemeinnütziges Unternehmen, das institutionelle Investoren bei der Offenlegung und Bewertung von Informationen großer Unternehmen bezüglich ihrer Auswirkungen auf den Klimawandel, die Treibhausgasemissionen, die Wasserwirtschaft und andere Umweltfragen vertritt.

Für weitere Informationen zu Kyocera: www.kyocera.de

Über Kyocera

Die KYOCERA Corporation mit Hauptsitz in Kyoto ist einer der weltweit führenden Anbieter feinkeramischer Komponenten für die Technologieindustrie. Strategisch wichtige Geschäftsfelder der aus 298 Tochtergesellschaften (31. März 2020) bestehenden KYOCERA-Gruppe bilden Informations- und Kommunikationstechnologie, Produkte zur Steigerung der Lebensqualität sowie umweltverträgliche Produkte. Der Technologiekonzern ist weltweit einer der erfahrensten Produzenten von smarten Energiesystemen, mit mehr als 40 Jahren Branchenfachwissen. 2020 belegte Kyocera Platz 549 in der „Global 2000“-Liste des Forbes Magazins, die die größten börsennotierten Unternehmen weltweit beinhaltet.

Mit etwa 75.500 Mitarbeitern erwirtschaftete Kyocera im Geschäftsjahr 2019/2020 einen Netto-Jahresumsatz von rund 13,33 Milliarden Euro. In Europa vertreibt das Unternehmen u. a. Drucker und digitale Kopiersysteme, Halbleiter-, Feinkeramik-, Automobil- und elektronische Komponenten sowie Druckköpfe und keramische Küchenprodukte. Kyocera ist in Deutschland mit fünf eigenständigen Gesellschaften vertreten: der KYOCERA Europe GmbH in Neuss und Esslingen, der KYOCERA Fineceramics Precision GmbH in Selb, der KYOCERA Fineceramics Solutions GmbH in Mannheim, der KYOCERA Automotive and Industrial Solutions GmbH in Dietzenbach sowie der KYOCERA Document Solutions GmbH in Meerbusch.

Das Unternehmen engagiert sich auch kulturell: Über die vom Firmengründer ins Leben gerufene und nach ihm benannte Inamori-Stiftung wird der imageträchtige Kyoto-Preis als eine der weltweit höchstdotierten Auszeichnungen für das Lebenswerk hochrangiger Wissenschaftler und Künstler verliehen (umgerechnet zurzeit ca. 828.000 Euro* pro Preiskategorie).

Medienkontakt

KYOCERA Europe GmbH
Daniela Faust
Manager Corporate Communications
Hammfelddamm 6
41460 Neuss
Tel.: 02131/16 37 – 188
Fax: 02131/16 37 – 150
Mobil: 0175/727 57 06
E-Mail: daniela.faust@kyocera.de
www.kyocera.de

Serviceplan Public Relations & Content
Hannah Lösch
Haus der Kommunikation
Brienner Straße 45 a-d
80333 München
Tel.: 089/2050 – 4116
E-Mail: h.loesch@serviceplan.com